

Web Times

Neuigkeiten und Tipps zum Thema Internet

Juni 2021

84. Ausgabe
Preis CHF 4.90
Auflage > 1000 Expl.
Erscheinung 4 pro Jahr

Trends

- Ist Matrix nur ein weiterer Chat? 1

News / Technik

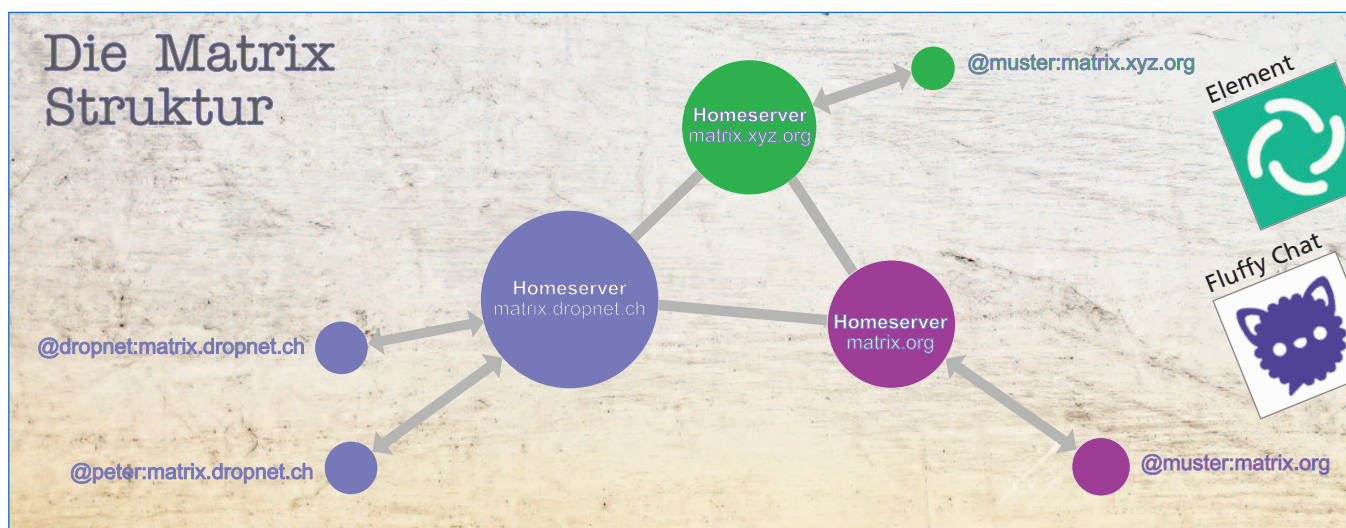
- Update der Cloud 3
- Neuer Lehrling 3
- DropQuiz für Generalversammlungen 3

Die Letzte

- Sicherheit für alle 4
- Impressum 4

Ist Matrix nur ein weiterer Chat?

Chats gibt es schon seit geraumer Zeit. Diese sind aber immer abhängig von einer Firma, halten es oft mit Datenschutz nicht so streng und sind immer in sich geschlossen. Das matrix.org Projekt definiert einen Standard für Chats, die auf den unterschiedlichsten Servern laufen können.



Mit Matrix entsteht ein offener Standard, an welchem alle mitarbeiten dürfen.

Jeder Teilnehmer meldet sich bei seinem Homeserver an. Bei der Wahl der App ist er extrem frei. Wer die Technik

ein wenig liebt und einen grossen Funktionsumfang wünscht, ist mit **Element** gut bedient. Diejenigen, die es

lieber einfacher mögen, finden mit **Fluffy Chat** die optimale App.

Unabhängig ...

Jede Firma kann ihren eigenen Chat-Server betreiben oder sich einen externen Server aussuchen. Trotzdem können alle Matrix-Benutzer miteinander chatten und auch gegenseitig Gruppen abonnieren.

iPhone, Android, Windows, Mac, Linux

Sicher ...

Dank End-zu-End-Verschlüsselung ist die Übertragung sehr sicher. Nicht einmal die Server-Administratoren können die Daten dazwischen lesen. Wer ganz sicher sein will, dass die Nachricht auch am richtigen Ziel ankommt, kann sich persönlich verifizieren.

Einfach ...

Für jeden Anwender gibt es die geeignete App. Die Chats können auf dem iPhone begonnen und auf dem Laptop weiter geführt werden. Es wird nahezu jedes Gerät unterstützt.

Wie beginne ich mit Matrix?

Am einfachsten steigt man in die Welt von Matrix, indem man eine App auf dem Smartphone installiert und sich bei einem öffentlichen Matrix-Server registriert. Es gibt viele kostenlose Angebote.

Client-Übersicht

Wie bei E-Mail auch, ist die App nicht vorgeschrieben. Jeder arbeitet mit der App, die er am liebsten mag. Sie muss nur das Matrix-Protokoll unterstützen.

Am fortschrittlichsten ist zur Zeit die App Element. Diese gibt es fast für jedes Gerät oder sogar als Web-Applikation.

Aufbau der Chat-Adresse

Die persönliche Adresse ist sehr ähnlich wie beim E-Mail aufgebaut. Der erste Teil beschreibt den Benutzer und der zweite Teil den Server, getrennt wird aber nicht beim @ sondern beim Doppelpunkt (:).

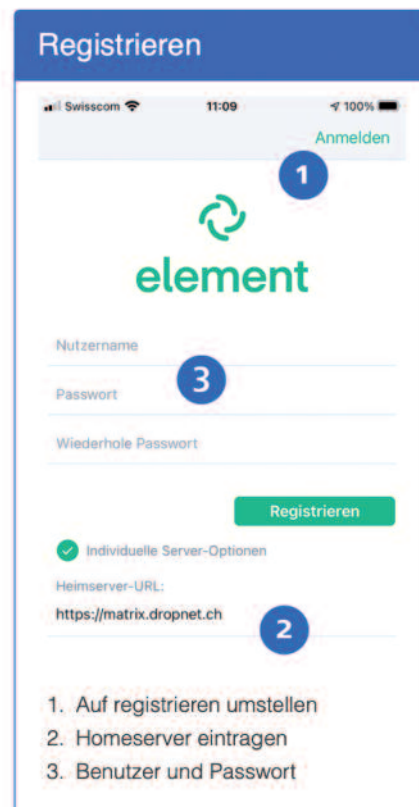
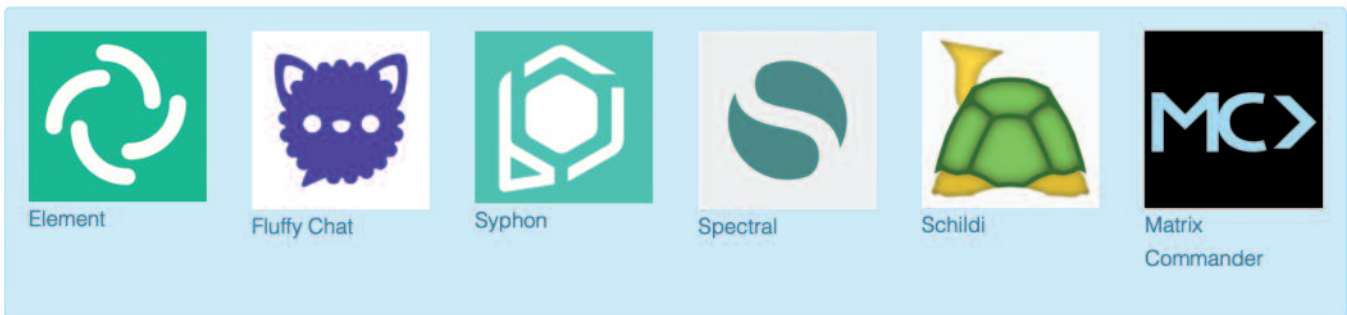
@hans:matrix.org

Warum soll ich Matrix einsetzen?

- Unabhängig von einem Anbieter (nur der Standard ist gegeben)
- Sicher (gleiche Verschlüsselung wie Signal)
- Die Telefonnummer muss nicht angegeben werden
- Vielfalt der Apps
- Telefonieren

Öffentliche Homeserver

matrix.org
matrix.dropnet.ch



Update der Cloud

Seit einigen Wochen ist die Cloud von DropNet aktualisiert und funktioniert wieder tadellos. Alle Kundendaten und Einstellungen wurden übernommen.

Bei diesem Update der OwnCloud wurde wenig an der optischen Oberfläche geändert aber viel im Hintergrund. Die Weboberfläche ist deutlich schneller und übersichtlicher.

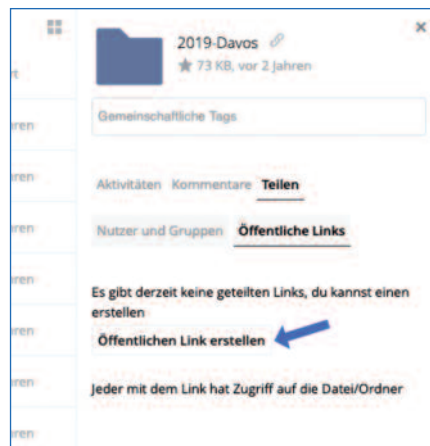
Die Freigabe

Einige kleine Details wurden bei der Bedienung optimiert. Die Freigabe der Links ist eine solche Anpassung, an welche man sich aber sehr schnell gewöhnt hat.

Öffentliche Links können immer noch erstellt werden. Dazu existiert der nebenstehende Knopf.

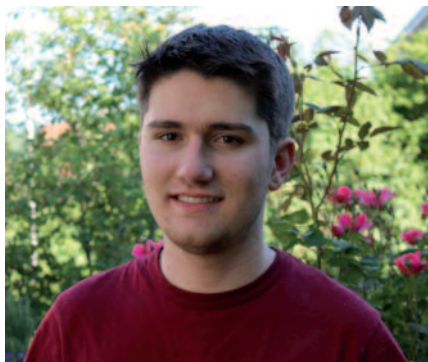
Die wichtigsten Vorteile der neuen Version

- Das Webinterface ist viel schneller
- Kompatibel zu aktuellen Apps
- Öffentliche Freigabe optimiert ■



Gabriel Nebel unterstützt das Team der DropNet AG

Wir freuen uns, mit Gabriel Nebel eine Erweiterung des DropNet-Teams gefunden zu haben. Er hat sich für die Informatiker-Lehre mit Richtung Applikationsentwicklung entschieden.



Gabriel Nebel

Aller Anfang ist schwer. So geht es jedem Lehrling in der Informatik, weil die Informatik für Einsteiger aus einem fast unüberschaubaren Wald von unterschiedlichen Technologien besteht. Im ersten Lehrjahr bekommen die Lehrlinge einen Einblick in die Systemtechnik, in unterschiedliche Programmiersprachen und Datenbanken. Erst mit der Zeit kommt das Verständnis für die Zusammenhänge. Bei

den meisten beginnt erst dann so richtig der Spass am Job, weil jeden Tag neue "Aha"-Erlebnisse hinzu kommen.

Wir wünschen Gabriel Nebel eine erfolgreiche Lehre und Spass bei der Arbeit. ■

DropQuiz für Generalversammlungen

Ist persönlicher Kontakt nicht möglich oder erschwert, kann online eine interessante Alternative sein. Damit das gelingt, braucht man ausgereifte Werkzeuge. Mit DropQuiz lässt sich zum Beispiel einfach und schnell eine

Abstimmung für eine Vereinsitzung durchführen.

Lesen Sie mehr dazu in der nächsten Web Times im September. ■



Sicherheit für alle

Unterdessen laufen die meisten Seiten unter PHP 7 auf virtualisierten Webservern.

In den letzten Jahren wurde das Thema «Sicherheit» im Internet immer wichtiger - Gefahren lauern überall. Bei E-Mail haben mittlerweile die Meisten mitbekommen, nicht einfach jeder Mail zu vertrauen und jeden Verweis anzuklicken.

Etwas weniger Raum erlangte das Thema Sicherheit im Umfeld einer Homepage. Dennoch hat sich in den letzten Jahren einiges getan.

PHP7, Server-Programmiersprache

PHP ist eine beliebte Programmiersprache, die oft für Applikationen im Internet benutzt wird. Viele bekannte CMS sind in dieser Sprache programmiert, z.B. Wordpress, Typo3 oder Joomla. Auch DropNet AG setzt PHP in vielen Anwendungen ein. Durch die grosse Popularität wird die Sprache stark ausgebaut und mit neuen Funktionen erweitert. Das ist einerseits gut, birgt aber leider immer die Gefahr von Problemen mit älteren Versionen und der Sicherheit.

Die lange verwendete Version PHP5 (2004) wurde 2015 von PHP7 abgelöst. Eine Version 6 wurde nie veröffentlicht. PHP7 ist deutlich schneller als der Vorgänger, ist aber auch in einigen Punkten inkompatibel. Deshalb mussten viele Anwendungen neu geschrieben werden. Die meisten CMS erfordern nun in der aktuellen Version PHP7 als Grundlage. DropNet AG hat die meisten eigenen Programme ebenfalls aktualisiert, so dass einem breiten Einsatz von PHP7 nichts mehr im Wege steht.

Mit dem Einsatz von neuer Server-Hardware bot sich eine gute Gelegenheit, auch das Betriebssystem auf eine



aktuelle Solaris Version zu bringen. In den letzten Monaten wurden nun die meisten Kunden von DropNet AG auf einen der neuen Server mit PHP7 gezügelt. Für fast alle war das ohne Problem möglich, es gab auch keinen Unterbruch. Für einige wenige wäre der Umstieg auf PHP7 nicht ohne viel Aufwand möglich, für diese wird ein neuer Server mit einer alten PHP5 Version bereit gestellt. Diese «Problemfälle» werden in den nächsten Monaten einzeln angegangen um die beste Lösung für die Zukunft zu finden.

SSL, gesicherte Verbindung

Eine weitere, viel sichtbarere Änderung, wurde mit den verschlüsselten Verbindungen eingeführt. Aktuelle Browser warnen ziemlich «lautstark» wenn eine Verbindung ohne Sicherheit aufgebaut wird. Das ist meistens an einem geöffneten Schlösschen oder einer Warnung neben der Eingabezeile erkennbar.

Die meisten Domains bei DropNet AG, die relevanten Inhalt zur Verfügung stellen, wurden in den letzten Monaten auf SSL umgestellt. Ob Ihre Do-

main schon sicher ist, können Sie einfach überprüfen. Ist das Schlosssymbol beim Aufrufen der Domain geschlossen oder grün, ist alles in Ordnung. Die Verbindung ist vom Browser bis zum Server verschlüsselt, es kann unterwegs nicht mitgelesen oder etwas manipuliert werden. Als Sicherheit kommt ein kostenloses Zertifikat von Let's Encrypt zum Einsatz.

Diese Umstellung ist immer noch im Gange, sollte Ihre Domain noch nicht umgestellt sein, melden Sie sich einfach bei DropNet AG

(info@dropnet.ch, 061 413 90 50) ■

Impressum

Redaktion DropNet AG
Gutenbergstrasse 1
4142 Münchenstein
Tel. 061 413 90 50
info@dropnet.ch

Auflage ca. 1'000 Exemplare
Erscheint ca. 4 Ausgaben / Jahr